

Jahresbericht 2023

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren

Unser Vereinsjahr begann mit der gut besuchten Generalversammlung. 164 stimmberechtigte Senioren und Seniorinnen versammelten sich an diesem Tag der Alten Fasnacht. Für die musikalische Begleitung sorgte das Duo Salut d'Amour.

Die grosse Sommerhitze und starke Regengüsse mit Überschwemmungen und zum Teil dramatischen Erdbeben sorgten in diesem Jahr für die Betroffenen in der Schweiz und in Europa für schwierige Zeiten. Die Folgen für uns waren die Absagen der Wanderungen im Juni und August. Erfreulich gestaltete sich die ganztägige Wanderung zum «Goldseeli» und weiter zum Steinerberg. Trübes Wetter begleitete die kleine Wandergruppe, dafür schmeckten die grillierten Würste umso besser. Die Gehrenwanderung mit dem vom Verein offerierten z'Vieri bildete den traditionellen Saisonabschluss.

Einmal pro Monat wurde im Kreuz an 3 Tischen gejasst und im Dezember trafen sich 32 Jasser und Jasserinnen zum Jassturnier mit tollen Preisen und üppigem z'Vieri. Jasskönig 2023 wurde André Sigrist. Leider hat uns das Kreuz wegen Umnutzung gekündigt. Deshalb müssen wir ab 2024 unsere Jassaktivitäten jeweils an Donnerstagen im Restaurant Pyramide durchführen. Auch für das Jassturnier werden wir einen neuen Ort suchen müssen.

Im Frühjahr gingen wir das zweite Mal zur Vogelpirsch in den Megger Wald. Noch behinderte das frische Blättergewand unsere Sicht nicht und wir konnten auch schon die Ankunft der ersten Zugvögel beobachten.

Der erste Grossanlass war unser Jahresausflug in den Jura mit 100 Teilnehmenden. Der ausführliche Reisebericht befindet sich in der Broschüre. Zudem hatte Walter Gloor vorgängig anlässlich des Sonntagstreffe im Sunneziel Wissenswertes und Anekdotisches zu dieser Reise vermittelt.

Mit dem Jahreskonzert des Luzerner Seniorenorchesters konnten wir einen weiteren Höhepunkt markieren. Das Konzert begeisterte die rund 400 Besucher.

Anfang 2023 wurde das neue Erbrecht in Kraft gesetzt. Uns Seniorinnen und Senioren interessiert natürlich sehr, was die neuen Bestimmungen bedeuten. An einer Informationsveranstaltung erläuterte der Megger Jurist Reto Ineichen Inhalt und Bedeutung dieses Gesetzes den knapp 50 interessierten Vereinsmitgliedern.

Nebst der Planung und Durchführung des Jahresprogrammes beschäftigte sich der Vorstand mit Fragen der Zukunft des Vereins. Vordringlich ist das Präsidium. Nach 10 Jahren als Vorstandsmitglied und drei Jahren als Präsident ist für mich die Zeit gekommen, zurückzutreten. Als ich das Präsidium 2021 übernahm, habe ich stets betont, dass ich ein Übergangspräsident sei. Jetzt zeichnet sich eine Lösung ab und ich werde per Ende Vereinsjahr zurücktreten.

Wir dürfen summa summarum auf ein gut befruchtetes und erfolgreiches Vereinsjahr zurückblicken. Dass dem so ist verdanken wir dem grossen und guten Einsatz der Vorstandsmitglieder. Ihnen danke ich dafür ganz herzlich.

Fredy Sutter, Präsident